

Presseinformation

Schiene statt Straße: Vierecks-Zug verbindet die BSH-Standorte Giengen, Łódź, Nauen und Wrocław

- / Neues Logistik-Konzept verbindet deutsche und polnische Standorte**
- / Vierecks-Zug transportiert Fertiggeräte und Produktionsmaterialien und spart rund 1.200 Tonnen CO₂ jährlich im Vergleich zum LKW-Transport**
- / BSH minimiert damit den Einsatz von Ressourcen, Emissionen und den Energieverbrauch entlang der gesamten Wertschöpfungskette**

Giengen/Nauen, 13.07.2023 (BSH) Seit Anfang Mai rückt ein neues Logistik-Konzept die Standorte Giengen, Łódź, Nauen und Wrocław näher zusammen. Der sogenannte Vierecks-Zug bildet eine dritte wichtige und vor allem flexible Transport-Säule für Fertiggeräte und Produktionsmaterialien zwischen Polen und Deutschland. Die bisher etablierten Transporte über herkömmliche Güter-Waggons und LKWs werden nun durch Container-Züge ergänzt, wodurch jährlich rund 1.200 Tonnen CO₂ eingespart werden können.

Mit rund 50 geplanten Umläufen und insgesamt 4.800 Containern pro Jahr stärkt die BSH die eigene Lieferfähigkeit. „Wir suchen ständig nach Differenzierungs- und Back-up-Lösungen. Mit dem Vierecks-Zug haben wir eine Alternative zum Straßentransport geschaffen. Dass wir dabei auf bereits bestehende Verkehrsströme zwischen den BSH-Lagern zurückgreifen konnten, um unser eigenes unabhängiges Transportnetz schaffen, freut uns umso mehr“, erklärt Export-Managerin Kamila Popiolek.

Um die Züge optimal ausnutzen zu können, hat die BSH gemeinsam mit dem Hersteller der Container ein eigenes Innendesign speziell für Hausgeräte entwickelt und umgesetzt. So wird jeder Zentimeter Ladefläche optimal ausgenutzt und das spart bis zu 200 zusätzliche Container pro Jahr. Insgesamt erreicht die BSH durch den Vierecks-Zug eine jährliche Einsparung von rund 1.200 Tonnen CO₂ im Vergleich zum LKW-Transport. Und auch die Anwohner der Werke profitieren von dem Konzept, bedeutet es doch weniger Druck auf dem lokalen Straßennetz.

BSH Hausgeräte GmbH - Ein Unternehmen der Bosch Gruppe.

HAUSGERÄTE UNTER DEN MARKEN



Postanschrift: BSH Hausgeräte GmbH, Corporate Communications, Postfach 83 01 01, 81701 München /
Besucher: Carl-Wery-Straße 34, 81739 München /
Vermittlung: +49 89 4590-01, www.bsh-group.com / Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dr. Christian Fischer /
Geschäftsführung: Dr. Matthias Metz (Vorsitzender der Geschäftsführung), Dr. Gerhard Dambach, Dr. Alexander Dony, Rudolf Klötcher, Lars Schubert /
Sitz: München; Registergericht: Amtsgericht München, HRB 75534; WEEE-Reg.-No. DE 57986696

BOSCH und die Bildmarke sind registrierte Marken der Robert Bosch GmbH, Stuttgart. Die BSH Gruppe ist eine Markenlizenznehmerin der Siemens AG.

Das neue Logistik-Konzept sorgt zudem für flexiblere Lagerprozesse. Falk Engel, der in Nauen für die kaufmännischen Prozesse in der Logistik zuständig ist, erläutert: „Wir können jetzt zum Beispiel näher an den Lagerplätzen be- und entladen und haben damit deutlich kürzere Wege mit den Staplern zurückzulegen. Außerdem können wir nach Ankunft der Container in unserem Terminal 24/7 über die Container verfügen und – wenn erforderlich – ist es möglich, Container für unser Pufferlager ohne zusätzliches Handling umzuleiten“.

Als einer der führenden Hausgerätehersteller in Europa verfolgt die BSH das Ziel, den Einsatz von Ressourcen, Emissionen und den Energieverbrauch entlang der gesamten Wertschöpfungskette weiter zu minimieren. „Wo technisch und ökonomisch möglich, verlagern wir Transporte in der Produktion und im Vertrieb von der Straße auf die Schiene. Wir arbeiten konsequent daran, unsere Prozesse nachhaltiger zu gestalten, um den Konsumenten Hausgeräte anbieten zu können, die nachhaltig entwickelt und gefertigt werden und darüber hinaus in der Nutzungsphase Wasser- und Energie sparen“, ergänzt Philipp Kipper, Leiter der Globalen Logistik bei der BSH.

Vierecks-Zug verbindet den ältesten Produktionsstandort mit neuen Fabriken

Im BSH-Werk in Giengen werden seit 1949 Kühl- und Gefriergeräte für die ganze Welt entwickelt und produziert. Der älteste Produktionsstandort der BSH Hausgeräte GmbH hat sich in seiner über 75-jährigen Standortgeschichte zu einem Hightech-Standort entwickelt. Zudem koordiniert das hier ansässige Kompetenzzentrum für die Entwicklung von Kühlgeräten die Entwicklungs- und Forschungsaktivitäten für die Kältegeräte der BSH weltweit.

Im brandenburgischen Nauen produziert die BSH seit 1994 erfolgreich Premium-Waschmaschinen für den Weltmarkt – rund 750.000 Geräte werden hier jährlich gefertigt. Entwickelt werden die Premium-Waschmaschinen im rund 30 Kilometer entfernten Technologiezentrum Wäschepflege in Berlin.

In Łódź eröffnete die BSH 1994 ihre erste Fabrik in Polen, eine Waschmaschinenfabrik. Die großen Erfolge der Waschmaschinenfabrik führten zu der Entscheidung, weitere Fabriken zu eröffnen: eine Geschirrspülerfabrik im Jahr 2002 und eine Wäschetrocknerfabrik im Jahr 2005. Die Wäschetrocknerfabrik ist die einzige Fabrik der BSH in Europa, die diese Art von Geräten herstellt. Das Geschirrspülerwerk wurde vergrößert und zog 2019 in ein neues Gebäude um. Seitdem ist es das einzige Werk der BSH, das neben 60-Zentimeter-Geräten auch schmale Geschirrspüler produziert. Łódź ist nicht nur Produktionsstandort, auch das *Zentrum für Forschung und Entwicklung, Logistik und Shared Services* ist hier angesiedelt. Im 50. Jubiläumsjahr baut die BSH ihren Fertigungsverbund in Polen weiter aus und eröffnet zwei neue Fabriken für Backöfen und Kühlgeräte in Wrocław.

Bilder



Beladung des Zugs im BSH-Werk Nauen



Der BSH Viereck-Zug spart rund 1.200 Tonnen CO₂ jährlich im Vergleich zum LKW-Transport.

Kontakt für Journalistenfragen

BSH Hausgeräte GmbH
Pressekontakt Konzernthemen und Produktions- und Entwicklungsstandorte
Deutschland
Eva Bauerschmidt
Tel.: +49 (89) 45903441
E-Mail: Eva.Bauerschmidt@bshg.com

Weitere Informationen

-  Website: <https://www.bsh-group.com/de>
-  Pressematerialien: <https://www.bsh-group.com/de/presse/pressemitteilungen>
-  Unternehmens-Blog: https://stories.bsh-group.com/de_DE
-  Facebook: <https://www.facebook.com/bshgroup.DE>
-  LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/bsh-home-appliances-group>

Über die BSH

Die BSH Hausgeräte GmbH ist mit einem Umsatz von rund 15,9 Mrd. Euro im Jahr 2022 und 63.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein weltweit führendes Unternehmen der Hausgerätebranche. Zum Markenportfolio des Konzerns gehören neben zwölf bekannten Hausgerätemarken wie Bosch, Siemens, Gaggenau und Neff auch die Ökosystemmarke Home Connect sowie verschiedene Servicemarken, darunter Kitchen Stories. Die BSH produziert in 39 Fabriken und ist in rund 50 Ländern vertreten.

Die BSH ist ein Unternehmen der Bosch-Gruppe.